

Protokoll des öffentlichen AStA-Plenum vom 9.11.2017, 14:20 Uhr bis 17:45 Uhr

- Anwesende** Liam (Öffentlichkeit), Roxy (Öffentlichkeit), Niko (Finanzen), Kolja (Finanzen), Maik (Kultur und Diversity), Steffen (Öffentlichkeit), Finn (Vorsitz), Tine (Soziales und Bildung), Steffanie (Ökologie und Tierschutz), Jan (Ökologie und Tierschutz), Annabell (Vorsitz), Anna (Hochschulpolitik), Martha (Hochschulpolitik), Jan-Eric (finanziell und kulturell benachteiligte Studierende), Lars (Fachschaften), Lukas (Fachschaften).
- Referent*Innen:** Diversität, Steffen (Öffentlichkeit), Finn (Vorsitz), Tine (Soziales und Bildung), Steffanie (Ökologie und Tierschutz), Jan (Ökologie und Tierschutz), Annabell (Vorsitz), Anna (Hochschulpolitik), Martha (Hochschulpolitik), Jan-Eric (finanziell und kulturell benachteiligte Studierende), Lars (Fachschaften), Lukas (Fachschaften).
- Gäste:** Tamara
- Sitzungsleitung:** Finn
- Protokollant*In:** Martha

Anmerkung: Abstimmungen werden in der Form (Fürstimmen/Enthaltungen/Gegenstimmen) protokolliert.

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- TOP 2 Vorstellung und Begrüßung**
Vorstellungsfrage: Was war dein schönstes Erlebnis beim Hochschultag?
- TOP 3 Redeleitung und Protokoll**
Finn übernimmt die Redeleitung, Martha das Protokoll.
- TOP 4 Dringlichkeitsanträge**
Es wird über die Dringlichkeit des Antrags zum Hochschultag abgestimmt. Die Dringlichkeit wird mit (14/0/0) Stimmen beschlossen.
- TOP 5 Feststellung der Tagesordnung**
Der ToP Homepage wird als neuer ToP 6 eingeführt.
Die Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 6**Homepage**

Liam stellt den Stand des Projekts „neue Homepage“ kurz vor. Bisher gab es mehrere AStA interne Arbeitskreistreffen, bei denen die Vorstellungen und Anforderungen an eine neue Homepage besprochen wurden. Auf die Ausschreibung zur technischen Umsetzung der Homepage gab es mehrere Bewerbungen. Das Öffentlichkeitsreferat hat sich für Tamara entschieden. Tamara stellt sich kurz vor.

Liam erklärt auf Nachfrage, dass im weiteren Prozess keine Arbeitskreise mehr geplant sind. Das Öffentlichkeitsreferat wird jedoch auf Plenen regelmäßig über den Stand der Homepage informieren.

Top 7**Organisation des AStA****a) Organisation des AStA allgemein (insb. Kommunikationswege)**

Es wird über die zukünftigen AStA internen Kommunikationswege diskutiert.

Einige Referent*innen sprechen sich gegen eine Gruppe in einem Messenger aus.

Es werden verschiedene andere Medien angesprochen. Der Vorsitz soll verschiedene Anwendungen prüfen und die Ergebnisse in zwei Wochen vorstellen. Dabei soll besonders auf die Datensicherheit geachtet werden. Auch wird angemerkt, dass eine mobile Nutzung möglich sein soll. Dabei muss jedoch beachtet werden, dass nicht allen Referent*innen ein mobiles Endgerät zur Verfügung steht.

Ein gemeinsamer Kalender und die bessere Nutzung der AStA intern Seite werden angeregt.

Finn berichtet, dass vor jedem Plenum eine aktuelle Tagesordnung über den Verteiler gehen soll. Die Referent*innen können sich beim Vorsitz melden, falls sie etwas auf der TO haben wollen. Falls keine aktuellen Punkte aufkommen wird nach der Standard TO verfahren.

b) Beschluss einer Geschäftsordnung

1. Änderungsantrag: Ergänze in § 2 IV „Sind mehr als zwei Listen im AStA beteiligt, können die nicht im Vorsitz beteiligten Listen eine ihrer Referent*innen als Ansprechperson für den Vorsitz bestimmen.“

Der ÄA wird mit (13/0/1) angenommen.

2. Änderungsantrag: Streiche § 13 III

Der ÄA wird mit (14/0/0) angenommen.

3. Änderungsantrag: Ersetze § 16 II S.2 durch „Nach der Redeleitung einer männlichen Person muss die Redeleitung im nächsten Plenum von einer nicht-männlichen Person übernommen werden. Auf eine ausgewogene Verteilung zwischen sowohl den von den Listen entsandten Referent*innen als auch interessierten autonomen Referent*innen ist zu achten.“

Der ÄA wird mit (11/2/1) angenommen

Die Geschäftsordnung wird mit (14/0/0) beschlossen

c) Beschluss eines Leitfadens geschlechtergerechte Sprache

Jan-Eric regt die Veröffentlichung des Leitfadens an.

Jan regt eine Evaluierung des Leitfadens an.

Der Leitfaden wird mit (12/2/0) Stimmen beschlossen.

TOP 8

Termine

- a) **21.11.2017: Demo gegen Studiengebühren in Düsseldorf**
- b) **13.11.2017: Sitzung des Studierendenparlaments**
- c) **bis zum 15.11.2017: Abgabe von Winterkleidung für Geflüchtete in Griechenland in der Baracke.**
- d) **Immer Dienstags 18:15: Fachschaftenkonferenz**

TOP 9

Antrag auf Einrichtung einer Projektstelle

a) Antrag des Sportreferats

Der Antrag wird vertagt

b) Antrag des Referats für Soziales und Bildung

Der Antrag zur Einrichtung einer Projektstelle zum Thema studentisches Wohnen mit wird von Tine kurz vorgestellt. Projektstelleninhaber wird Luca Horoba sein.

Nach kurzer Diskussion über die Länge der Projektstelle wird die Projektstelle für zwei Monate für jeweils 400 Euro mit (12/1/1) Stimmen beschlossen.

c) Antrag des Referats für Kultur und Diversity

Der Antrag wird vertagt.

TOP 10

Finanzanträge

Finanzantrag zur Teilnahme am Hochschultag:

Finn übernimmt den Änderungsantrag auf Erhöhung auf bis zu 70 Euro.

Der Antrag wird mit (13/0/1) beschlossen.

TOP 11

Fragen zur Kassen und Rechnungsprüfung

Da Fragen zur Kassen und Rechnungsprüfung nicht öffentlich behandelt werden müssen fällt dieser TOP aus.

TOP 12

Öffentlichkeitsarbeit

Die Demo gegen Studiengebühren am 21.11 soll über Facebook, den Newsletter und die Studi-L Mail beworben werden.

Die Referate sollen Ihre Präsenzzeiten festlegen und an das Öffentlichkeitsreferat schicken.

Es müssen Fotos der neuen Referent*innen gemacht werden.

TOP 13

Updates der Referate

a) Öffentlichkeit

a. Einarbeitung

b. Homepage

b) Finanzen

a. Einarbeitung

b. Haushalt kommt bald

c) Ökologie und Tierschutz

a. Einarbeitung

d) FiKus

a. Vortrag beim Hochschultag war gut besucht

e) Hochschulpolitik

a. Demo gegen Studiengebühren

- b. Einarbeitung
- f) Fachschaften
 - a. Es gab Probleme mit der Einordnung der Lehramtsstudierenden in die richtige Fachschaft. Es wird versucht dies mit dem Studierendensekretariat zu klären.
 - b. Es wird geplant den Fachschaften Reader zu aktualisieren.
 - c. Ein Reader über interne Arbeitsabläufe wurde erstellt
 - d. Es sollen verschiedenen studentische Vertreter*innen zur Fachschaften Konferenz eingeladen werden.
 - e. Die Weihnachts- und Rektoratsfachschaftenkonferenz wird geplant
 - f. Erst-Fahrt Anträge werden bearbeitet
- g) Vorsitz
 - a. Interview mit Radio Q
 - b. Die Entscheidung Online/Papier Ticket steht noch an
 - c. Treffen mit Studierendenwerk zur Mensaumfrage, diese soll in Zusammenarbeit mit dem Referat für Ökologie und Tierschutz konzipiert werden.

TOP 14

Dienstbesprechung nächste Woche

Thema der nächsten Dienstbesprechung: Rechtliche Grundlagen der AstA Arbeit

Zeitpunkt: 14.11.2017, 16:00

TOP 15

Sonstiges

- a) Erhöhung Aufwandsentschädigung für die Projektstelle Layout . Die Projektstelle wird aufgrund der Gestaltung der Homepage deutlich mehr Arbeitsaufwand haben. Daher soll die AE erhöht werden. Es wird kurz über den Vorschlag diskutiert. Das Öffentlichkeitsreferat soll einen konkreten Antrag stellen.
- b) Höhe der Aufwandsentschädigung für die Projektstelle. Es wird über die Höhe diskutiert. Das Öffentlichkeitsreferat soll einen Antrag über 450 Euro pro Monat stellen.
- c) Campus Management System, Von Mitte Dezember bis Mitte Januar wird der online Service des Studierendensekretariats nicht verfügbar sein. Es wird vorgeschlagen, beim Studierendensekretariat anzuregen, dass eine Mail mit allen wichtigen Dokumenten an die Studierenden geschickt wird.

- d) LAT-Beteiligung, Es wird über die Problematik des Konsensprinzips gesprochen. Die Themen des LAT sollen vor der LAT Sitzung auf dem Plenum besprochen werden.
- e) Bistro Kratzers, Das Ökologie und Tierschutz Referat soll beim Studierendenwerk die Pläne zum Bistro Kratzers erfragen und sich für dessen Erhalt einsetzen.
- f) Anfrage Radio Q zum Semesterticket, Liam wird hingehen.
- g) Die Lebensmittel, welche vom Waffel backen übrig sind sollen mitgenommen werden.
- h) Der Kaffee soll zukünftig erstattet werden. Der Kaffee soll im ÖKoTie Referat untergebracht werden. Das Finanzreferat wird sich um ein Schloss an der Küchen Tür kümmern.

Für die inhaltliche und formale Richtigkeit: Martha Schuldzinski